

Seelsorgeraum

Pfarramt St. Anton, Neptunstrasse 70, Postfach 1266, 8032 Zürich, 044 387 46 00, www.st-anton-zuerich.ch



Seelsorge: Dr. Andreas Rellstab, Pfarrer
Oscar Tassé, Vikar
Bernd Siemes, Pastoralassistent
Marco Schmid, Pastoralassistent

Sakristan: Tomy Kandarappallil, 076 444 55 20
Foyer St. Anton: Toni Bekavac, 076 444 55 23
Diakonie: Mirella Sillari, 044 387 46 13

Sekretariat:
Sonja Meier, Doris Wittlin
Mo–Fr, 8.30–12.00 Uhr, 14.00–17.00 Uhr
st.anton@zh.kath.ch

Gottesdienste St. Anton

2. FASTENSONNTAG

Samstag, 24. Februar

16.30 Eucharistiefeier
18.00 English Mass (Krypta)

Sonntag, 25. Februar

9.30 Eucharistiefeier
11.15 English Mass (Church)
16.30 Misa en español (Krypta)
Kollekte: Fastenopfer

3. FASTENSONNTAG

Samstag, 3. März

16.30 Eucharistiefeier
18.00 English Mass (Krypta)

Sonntag, 4. März

9.30 Eucharistiefeier
9.30 Kindergottesdienst (Krypta)
Anschl. Pfarreikaffee
11.15 English Mass (Church)
16.30 Misa en español (Krypta)
Kollekte: Spende der Zürcher Katholiken

WERKTAG

Mo–Fr 8.30 Uhr Eucharistie (Krypta)
Mo 18.15 Uhr Gebetswache/
Rosenkranz

ALTERSZENTRUM KLUSPARK

Jeden 1. + 3. Samstag im Monat
10.00 Uhr Eucharistiefeier

SCHWESTERNHAUS THEODOSIANUM

Jeden Dienstag 7.30 Uhr Eucharistiefeier

AVENTIN – LEBEN IM ALTER

Jeden Mittwoch – gerade Kalenderwoche
16.30 Uhr Wortgottesfeier

ALTERSHEIM ST. OTMAR

Jeweils Montag 17.00 Uhr Eucharistiefeier

GEDÄCHTNISSE UND LEGATE

Do	1.3.	8.30	Joseph und Margrith Pircher-Borschberg
Fr	2.3.	8.30	Norbert und Silvia Müller-Hotz
Mo	5.3.	8.30	Sandra Conzelmann
Do	8.3.	8.30	Matilda Schoch- Mancinger Helmut Spiegel
Fr	9.3.	8.30	Alphons und Rita Trottmann-Schmid Willy von Ballmoos

BEICHTGELEGENHEIT

Jeden Samstag 15.30–16.15 Uhr (Krypta)

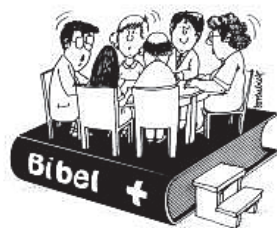
VERSÖHNUNGSWEG WÄHREND DER FASTENZEIT

Als Anregung für die Gestaltung der Fastenzeit laden wir alle Angehörigen des Seelsorgeraumes zu einem Versöhnungsweg ein. Ab dem 2. Fastensonntag befinden sich in beiden Kirchen verschiedene Posten mit Anregungen, über sich selber, über die Beziehungen, in denen wir leben, über die Werte, die uns prägen, nachzudenken. So können sich die, die möchten, im Laufe der Fastenzeit etwas Zeit zur Einkehr nehmen. Dieser Versöhnungsweg mündet dann in die Versöhnungsfeier am Dienstag, 27. März, 19.00 Uhr, in St. Anton.

AR

DAS BIBEL-TEILEN IN 7 SCHRITTEN

Mittwoch, 28. Februar und 7. März
jeweils um 19.00 Uhr
Krypta St. Anton



Alle TeilnehmerInnen sind gebeten, ein offenes Herz, eine Bibel und einen Notizblock mitzunehmen. Interessierte sind weiterhin willkommen.

Oscar Tassé, Vikar

SENIORENMITTAGESSEN IN MARIA KRÖNUNG

Freitag, 2. März, 12.00 Uhr
im Pfarreizentrum

Alle Senioreninnen und Senioren im Seelsorgeraum laden wir herzlich ein. An- und Abmeldungen nimmt das Pfarreisekretariat gerne entgegen.

WELTGEBETSTAG DER CHRISTLICHEN FRAUEN

Freitag, 2. März, 19.00 Uhr
in der Neuen ref. Kirche Witikon

Liturgie und Thema haben Frauen der verschiedenen christlichen Kirchen in Surinam vorbereitet. Mit Texten, Liedern und Gebeten zum Thema «Gottes Schöpfung ist sehr gut» wird das Land Surinam vorgestellt. Weitere Gestaltung: Verena Specker, Tanz, Gisela Widmer, Lieder, Andrea Paglia, Orgel.

Anschliessend sind alle im ref. Kirchgemeindehaus herzlich zu Kaffee, Tee und Gebäck eingeladen.

Für das ökum. Vorbereitungsteam
christlicher Frauen in Zürich-Witikon
Heidi Gisler und Lotti Baumann

VEREIN DER KIRCHENMUSIK- FREUNDE MARIA KRÖNUNG

Sonntag, 4. März, 12.15 Uhr
im Foyer von Maria Krönung

Der Vorstand lädt alle Mitglieder, Gönnerinnen und Gönner, aber auch Gäste herzlich zur **Generalversammlung** ein.

SENIOREN FÜR SENIOREN WITIKON

Dienstag, 6. März, 15.30 Uhr
im Grossen Saal von Maria Krönung

«Bäckerei Dreyfuss», Lustspiel in drei Akten von Ulla Kling. Für die Senioren Bühne bearbeitet und inszeniert von Rupert Dubsky.

VORTRAG ÜBER DIE ARMENISCH- KATHOLISCHE KIRCHE

Dienstag, 6. März, 19.30 Uhr
im Foyer St. Anton

Armenien ist ein Land, das eher unbekannt ist. Ab und an rückt der Genozid an den Armeniern diesen Binnenstaat im Kaukasus in das Bewusstsein der Öffentlichkeit. Es ist ein Land mit einer grossen christlichen Tradition und gilt als das erste Land, das das Christentum zur Staatsreligion erklärt hat. Der aktuelle Bürgerkrieg in Syrien hinterliess seine Spuren, denn dort war die grösste Quelle für Priesterberufungen. Durch den Bürgerkrieg wurde die dortige armenische Gemeinschaft in ihren Grundfesten erschüttert. Warum für diese Kirche die Kommunikation und die Identität so eine entscheidende Rolle spielen und welche Parallelen es zur heutigen Situation in der Türkei gibt, wird im Vortrag erläutert.

